

## Elbinfo Nr. 22

23. April 2006

Liebe Vereinsmitglieder,  
liebe Nachbarn!

### 1. Weihnachtsbaum!!

Manchmal dauern Dinge länger als geplant.

Voriges Jahr auf der Jahreshauptversammlung wurde beschlossen einen „Weihnachtsbaum“ zu kaufen und einzupflanzen. Irgendwie hat es aber immer nicht geklappt. Mal fehlt es an der Zeit, mal am Baum. Letzten Donnerstag war es aber anders. Ein Bagger war zufällig bei der Familie Möller und wir haben die Situation genutzt und das Loch gebaggert. Per Hand wäre es sehr mühsam gewesen, denn der Boden ist an dieser Stelle sehr hart. Auch stand ein Baum zur Verfügung, so dass innerhalb von gut 1 Stunde der neue Baum an seinem Platze stand. Weihnachten kann kommen.



### 2. Verein – Intern



Wir begrüßen Benedikt Breloh als neues Vereinsmitglied.

Benedikt wurde am 18. März 2006 geboren.

Einen herzlichen Glückwunsch an die glücklichen Eltern (Nicole und Sven).

#### Hinweis:

**Haben auch Sie Informationen/Neuigkeiten/Geschichten zum Thema Elb/-verein. Schicken Sie mir es. Es wird dann im nächsten Elbinfo veröffentlicht.**

### 3. Pressemitteilung

Als Anlage gibt es heute einen Ausschnitt aus der RP vom 16. Sept. 1991. Junge Wohnungslose besetzten den Weidtmann-Hof. Lesen Sie selbst.

### 4. Nicht vergessen.

Bitte die Anmeldung für „Tanz in den Mai“ bei Herrn Schlebusch abgeben.

Mit freundlichem Gruß  
Im Auftrage

Heinrich Klausgrete

---

|                      |                            |                           |              |                                 |
|----------------------|----------------------------|---------------------------|--------------|---------------------------------|
| <b>Vorsitzender</b>  | <b>Wilhelm Schlebusch</b>  | Elb 75                    | 40721 Hilden | Tel.: (02103) 40965             |
| <b>Schriftführer</b> | <b>Heinrich Klausgrete</b> | Elb 87                    | 40721 Hilden | Tel.: (02103) 360465            |
| <b>Kassenwart</b>    | <b>Bernhard Möller</b>     | Elb 61                    | 40721 Hilden | Tel.: (02103) 40967             |
| <b>Konto</b>         | Sparkasse HRV              | Nummer: <b>34 326 835</b> |              | Bankleitzahl: <b>334 500 00</b> |

Leerstehendes Haus in der Elb besetzt

## Junge Wohnungslose im Weidtmann-Hof

Von JOCHEN LENZEN

HILDEN. Eine Gruppe von knapp zehn jungen Leuten aus Hilden, Düsseldorf und Mettmann ist am Samstagmorgen in den Weidtmann-Hof in der Elb 43 „eingezogen“. „Die Eigentümerin, Stadt Düsseldorf, läßt den Weidtmann-Hof nun schon mehr als sechs Monate leerstehen, und das unter den Augen der Stadt Hilden“, haben die wohnungslosen Besetzer in einem Flugblatt formuliert. Die Gruppe bemühe sich seit über einem Jahr im Raum um die Landeshauptstadt um einen gemeinsamen Wohnraum. „Leider schlug jeder Versuch fehl, denn in Zeiten extremer Wohnraumverknappung sehen wir uns nicht in der Lage, den davongalopierenden Mieten zu folgen...“ heißt es auf dem Flugblatt weiter.

Erster Beigeordneter Gerd Kirchhoff ist am Samstag mit der Polizei vor Ort gewesen. „Ich habe den Leuten erklärt, daß wir die Aktion als Demonstration verstehen, die auf die Probleme Wohnungssuchender und Obdachloser aufmerksam machen soll“, sagte Kirchhoff im Gespräch mit der RP.

„Ich habe weiter erklärt, daß wir bereit seien, im Büro des Sozialdezernenten über die Probleme und mögliche Lösungen für die betroffenen Hildener zu reden und daß wir davon ausgehen, daß diese rechtswidrige Aktion beendet wird. Das Weitere ist Sache der Stadt Düsseldorf als Eigentümerin, die ich am Samstag informiert habe“, sagte Kirchhoff. Der Gesprächstermin im Hildener Rathaus ist für Mittwoch festgelegt worden. Vertreter der Stadt Düsseldorf werden heute in der Elb erscheinen.

Die Stadt Hilden plant, Grundstück und Gebäude von der Stadt Düsseldorf zu kaufen, um dort Wohnraum für rund 100 Aussiedler, Obdachlose oder Asylbewerber zu errichten. Die wohnungslosen „Instandbesetzer“, die von verschiedenen „Solidarbesuchern“ unterstützt werden, „begrüßen dieses Projekt“ und möchten darin einbezogen werden. — „Das Haus verfügt über Strom, und in einer Nebenscheune ist Wasser und eine funktionstüchtige Toilette“, sagen die Wohnungslosen. „Wir wollen erst mal hierbleiben, bis mit den Abriß- und Bauarbeiten angefangen wird.“



Große Spruchbänder weisen auf die Besetzung des Weidtmann-Hofs in der Elb durch knapp zehn wohnungslose junge Leute hin.

Foto: Thomas Ollendorf